



Pfarrkirche: Hl. Petrus und Hl. Paulus

Pfarre Schaffern

aktuell

Dorfstraße 5

KATHOLISCHE
KIRCHE STEIERMARK

schaffern.graz-seckau.at

Jänner / Februar 2025

Das Jahr der Hoffnung

Seit dem Jahr 1300 gibt es die Heiligen Jahre, zuletzt alle 25 Jahre. Sie sind eine gute Gelegenheit, dass die Christen wieder ihren Glauben vertiefen. Der Petersdom und die Kirchen in aller Welt sind nur die äußere Form. Die wahre Pforte ist ohnedies **Christus** selber, der gesagt hat: „**Ich bin die Tür!**“ (Johannes 10,9).

Da der Mensch ein Wesen mit Sinnen ist, gibt es Orte, Zeiten und Aktionen, die uns helfen, Christus zu finden. Es wird ein **Heiliges** Jahr genannt. In unsere unheilige Welt hinein möge wirklich Heilung und Heil geschehen. Es wird auch Jahr der **Hoffnung** genannt. Gerade diese möge in unseren Herzen verankert sein.

Ein bekanntes Wort lautet: „Die Hoffnung stirbt zuletzt!“ „Das ist ein unwahrer Spruch!“, hat Kardinal Schönborn einmal sinngemäß in einer Pressestunde gesagt. Die Hoffnung ist eine der drei Göttlichen Tugenden: Glaube-Hoffnung-Liebe. Etwas Göttliches stirbt nicht, es ist ewig. Was sowohl zuletzt stirbt, sind unsere irdischen Wünsche und Vorstellungen.

Ein Christ, der kurz vor dem Sterben ist, und sich schon auf das Heimkommen in die himmlische Welt freut, der ist doch nicht ohne Hoffnung!

„Die Hoffnung ist nicht die Überzeugung, dass etwas gut ausgeht, sondern die Gewissheit, dass etwas Sinn hat, egal, wie es ausgeht“, sagt der tschechische Dichter Vaclav Havel.

Im Italienischen heißt Hoffnung *Speranza*, im Spanischen *Esperanza*, das kommt vom Lateinischen *sperare*. Und *spirare* ist das Wort für atmen. Also das **Atmen** und das **Hoffen** gehören zusammen!

Das Jahr steht unter dem Motto: „**Pilger** der Hoffnung!“ Unser Leben ist ein Unterwegs sein. Wenn man z.B. nach Mariazell wallfahrtet, hofft man stets, dass man das Ziel erreichen wird.



Unser Weg hat manchmal auch Umwege und Irrwege. Daher ist immer auch Umkehr und Neuorientierung nötig. Die intensivste Form ist das Sakrament der **Versöhnung**, entweder im Beichtstuhl oder in einer Aussprache vis a vis. Nicht die Form, sondern der Inhalt ist entscheidend.

Dass Versöhnung notwendig ist, beweist uns täglich die Welt im Großen und die Welt im Kleinen.

Jesus sagt zu der Frau am Jakobsbrunnen: „Es wird eine Zeit kommen, wo die wahren Beter nicht mehr in Jerusalem anbeten werden, sondern im **Geist** und in der **Wahrheit**.“ (Johannes 4,23).

Unser Leib ist ein Tempel des Geistes. So soll dieses Heilige Jahr auch das **persönliche Gebet** fördern, ebenso die **Hauskirche**, was dann zur Folge hat, dass bei den **Gottesdiensten** die Kirchen wieder voll sind mit fröhlichen, überzeugten und **hoffnungsvollen** Gläubigen.

Ein gutes Heiliges Jahr 2025
wünscht euch/Ihnen allen
Pfarrer Christoph Grabner

Jahresbericht 2024 (in Klammer 2023)

14 Kinder wurden **getauft** (12).
9 Mädchen (5) und 5 Buben (7).
2 Kinder waren von auswärts (1).
Keine Schäfferner wurden auswärts getauft.

Zur **Erstkommunion** kamen **13 Kinder** (15).
5 Mädchen und 8 Buben.

11 Jugendliche (7) wurden **gefirmt**.
6 Burschen (4) und 5 Mädchen (3).

In Schäffern wurden **5 Paare getraut** (4).
Davon sind 3 Paare in Schäffern wohnhaft.

11 Begräbnisse (15).
8 Frauen (8) und 3 Männer (7).
2 Verstorbene wohnten nicht mehr in Schäffern (2).
Durchschnittsalter: ca. 86 Jahre (ca. 83).
Älteste Frauen: Magdalena Putz im 96. Lj. und
Johanna Otterer im 92. Lj.
Älteste Männer: Alois Schwarz im 100. Lj.
und Karl Fellingner im 98. Lj.
Diese waren auch die letzten Kriegsteilnehmer.

Sterbemeldungen an Schäffern:

Sterbemeldungen 2024 von Standesämtern an die Pfarre von Personen, die in Schäffern getauft wurden und dann weggezogen sind.

Ernestine Miledler, geb. Reithofer, Knolln 17
+ am 18.1. in Alland (Jg. 1931).

Erika Stögerer, geb. Edelhofer, Leiten 29
+ am 24.1. in Dirnegg (Jg. 1935).

Konstanzia Olbricht, geb. Fink, Haberl 21
+ am 21.1. in Wien (Jg. 1933).

Ewald Kerschbaumer, Elsenau 39
+ am 24.2., Wr. Neustadt, (Jg. 1965).

Berta Mayerhofer, geb. Glatzl, Schäffern 10
+ am 1.11. in Neunkirchen (Jg. 1938).

Johann Wachouschek, Schäffern 10
+ am 15.11. in Zöbern (Jg. 1937).

Franz Haas, Elsenau 59
+ am 27.12. in Wr. Neustadt (Jg. 1937)

Folgende gebürtige **Sparberegger** sind 2024 verstorben:

Helene Nemeth, geb. Wieser, + am 18.6. (Jg. 1948)

Maria Luckerbauer, geb. Zingl, + am 9.8. (Jg. 1934)

Margarete Luef, geb. Hofer, + am 9.8. (Jg. 1944)

Heinrich Jahrmann, + am 24.9. (Jg. 1926)

Maria Mathä, geb. Karner, + am 28.9. (Jg. 1933)

Johanna Hofer, geb. Jahrmann, + am 21.11. (Jg. 1937)

Franz Karner, + am 26.11. (Jg. 1930)

Sparberegg kam am 1. Juli 1971 von Schäffern zur Pfarre Pinggau.

Jubilare

Alle runden und halbrunden Jubilare dieses Jahres wünschen wir alles Gute und Gesundheit!
Sie werden ab 75 Jahre von der Pfarre und der Gemeinde zu einer Feier am Sonntag, den 7. September ab 11 Uhr in ein Gasthaus eingeladen.

Verstorbene

Johanna Otterer, Elsenau, + am 1.12. im 92. Lj.
Dr. Ernst Hofer, Graz-St.Peter, + am 9.1. im 87. Lj.



Wir danken Dr. Ernst Hofer für seine unermüdliche und genaue Erforschung der Geschichte von Schäffern und seine Chronikbücher.
Einige Lebensdaten: Geboren 1938 in Schäffernsteg/Sparberegg, VS in Schäffern, HS in Friedberg, 1956 Matura in Oberschützen, Studium von Theologie, Geschichte und Geographie, 1968 Promotion Dr. phil., Unterricht an höheren Schulen, Assistent im Katechetikinstitut, Fachinspektor für Katholischen Religionsunterricht, 2001 Verleihung des Hofrat-Titels, 2003 in Pension, verheiratet, zwei Söhne.

Pfarrkalender

So	2.2.	10.00	Messe mit den Firmlingen, anschl. Informationen für Eltern
So	9.2.	14.00	Pfarrkränzchen - Gh. Doppler
Do	13.2.	19.00	Monatswallfahrt mit der KGI und P. Martin Glechner
So	16.2.	19.00	Valentinsmesse in Pinggau mit Einzelsegen der Paare
Do	27.2.		<i>Foastpfingsta</i>
So	2.3.		Faschingssonntag
Mi	5.3.	19.00	Aschermittwochmesse
Mo	10.3.	19.00	Kfb-Kreis
So	16.3.		Suppenonntag
Mo	17.3.	10.00	Patrizimesse
Di	18.3.	19.00	Pfarrgemeinderatsitzung
Mi	19.3.	10.00	Josefimesse
Sa	12.4.	14.00	Familienkreuzweg
Sa	12.4.	19.00	Bußfeier
So	13.4.	9.45	Palmweihe und Messe

Vorschau:

Die **Firmungsmessen**

sind am Sonntag, den 25.5. um 10.00 in Pinggau und am Sonntag, den 8.6. um 10.30 in Vorau.

Die **Erstkommunion**

ist am Sonntag, den 18. Mai um 9.30. Uhr.

Das **Pfarrfest** ist am 29. Juni (Peter und Paul).

Der **Primizsonntag** ist auf 24. August verschoben.

Es kommt Mag. Thomas Lang aus Kaindorf.

Was geschah vor 50 Jahren

Ein schneearmer Jänner, nur einen Tag Liftbetrieb, aber Schnee am Palmsonntag und Ostersonntag.
Anfang März wurde wieder einmal ein Theaterstück der Jugend gespielt auf der Notbühne im Pfarrhofgang.
Pfarrer Rechberger bekam zu seinem 40. Priesterjubiläum einen Farbfernsehapparat.
Das letzte Stück der Friedhofmauer an der Bachseite konnte fertiggestellt werden.
Im Dezember wurde die Gemeinschaftsantenne fürs Dorf in Betrieb genommen.

Ehejubilare



Am Fest der Heiligen Familie war der Tag der Ehejubilare, die nach der Messe ins Pfarrheim zu einer Agape eingeladen wurden.

Lichtmess-Sammlung

Sie haben hier die Möglichkeit, für die laufenden Ausgaben, wie Renovierungen, Instandhaltungen, Pfarrblätter, etc. einen Beitrag zu geben. Herzlichen Dank! Es kommen Pfarrgemeinderäte und auch andere Mitarbeiter:innen in die Häuser.
Danke allen Mitgestaltern des *Adventsingens* und auch dem *Büchereiteam*. Es waren im vergangenen Jahr 938 Entlehnungen (982).

Verlautbarungen am 2. März ☺

- * Um 11.00 Uhr ist die Taufe unseres bewährten Kirchenchores, wobei ein neugeborenes Baby singen wird.
- * Um 15.00 Uhr heiraten Eustachius und Apollonia. Damit endet eine Freundschaft, die schon zu Schulzeiten geschlossen wurde.
- * Morgen ist keine Messe, da der Pfarrer durch seine Abwesenheit nicht anwesend ist.
- * Am 4. März gibt Schlagerstar Andrea Bergalier um 10.00 Uhr ein Konzert am Dorfplatz.
- * Ein Hemd vom Herrn Pfarrer ist von der Wäscheleine im Pfarrgarten gestohlen worden. Ich nehme an, es kommt bald zurück, denn am letzten Sonntag waren bereits drei Knöpfe beim Opfergeld dabei.

Bethlehemlicht



Die Firmlinge und die Feuerwehrjugend brachten am Heiligen Abend wieder das Bethlehemlicht in die Häuser. Danke!

Sternsingen



Danke den Sternsängern, Begleitern, Spendern, Frau Erna Heißenberger und Daniela Gruber.
Es kamen **5060** Euro (2024: 4925 Euro) zusammen.
Vikar Patrick feierte die Sternsingermesse.

Für Verliebte... frisch oder immer noch!

Heuer findet der Valentinsgottesdienst in Pinggau statt, am Sonntag, den 16. Februar um 19.00 Uhr mit dem *Marriage Encounter Team*. Wir laden euch ein, eure Liebe mit Gebet, Musik und anschließendem Einzelsegen zu feiern. Siehe: marriage.encyounter.at.

Impressum:

Medieninhaber: Pfarre Schäßfern
Herausgeber: Mag. Christoph Franz Grabner CanReg
Adresse von Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion:
Dorfstraße 5, 8244 Schäßfern, Tel.: 7289, **0664 99 72 543**
schaeffern@graz-seckau.at. Hersteller: Eigendruck,
<https://schaeffern.graz-seckau.at>. Auflage: 200
Sonntagsmesse: 10.00 Uhr. Vorabend: 2 Samstag 19.00
Kanzleistunden: Di. und Fr. 9-10 Uhr
Fotos: R. Piribauer, M. Riebenbauer, Ch. Grabner

Danke an Erna Heißenberger



Frau Erna Heißenberger ist schon **60 Jahre Organistin** in Schäffern. Aus diesem Grund wurde ihr eine Urkunde als Dank und Anerkennung überreicht.

Die Schäfferner Pfarrer seit 160 Jahren:

Es gibt 54 namentlich bekannte Pfarrer seit 1353.

Amtszeit	Pfarrer	Heimat/Taufpfarre Bezirk
1866-1902	Josef Schänzl	Prellenkirchen, NÖ Bruck an der Leitha
1902-1908	Augustin Strobl	Grafendorf Hartberg
1908-1920	Georg Muhr	Hl. Kreuz am Waasen Leibnitz
1920-1930	Johann Ebner	Außeregg, Strallegg Weiz
1930-1958	Leonhard Strobl	St. Ruprecht a.d. Raab Weiz
1958-1991	Leopold Rechberger	Rabenwald, Pöllau Hartberg
1991-2000	Theobald Berghofer	Staudach, Hartberg Hartberg
2001-2003	Lukas Zingl	Arzberg, Waldbach Hartberg
2003-	Christoph Grabner	Sommersgut, Wenigzell Hartberg

Provisoren für nur ein Jahr: Simon Ofner (1902), Stephan Doppelhofer (1908), Anton Heil (1958).

Pfarrkränzchen

Herzliche Einladung an Jung und Alt zum 7. Schäfferner Pfarrkränzchen

**Sonntag,
9. Februar 2025
ab 14.00 Uhr**



Gasthaus DOPPLER Laglmühle

Mehlspeisenbuffet ab 13 Uhr

**Musikunterhaltung
mit Leo & Herbert
Tanzeinlagen
von Kindern, Jugend & Tanzkreis
Kinderecke
Weinkost
Schätzspiel
Lospreise**

Lospreise bitte am Samstag
bis 12.00 Uhr
in den Pfarrhof bringen! Danke!

Wir freuen uns auf euren Besuch!

**Raiffeisenbank
Oststeiermark Nord**

